Spontane Vegetations-entwicklung und Rekultivierung von Auskiesungsflächen

von GERHARD BÖNECKE & PETER SEIFFERT (2000)

Inhaltsverzeichnis

- 1 Sukzession auf Rohböden - Ein Überblick (A. Bogenrieder)**
 - 1.1 Einleitung
 - 1.2 Die edaphische Situation
 - 1.3 Erfassung der Vegetationsentwicklung
 - 1.4 Kiesgruben als Refugien bedrohter Pflanzenarten
 - 1.5 Literaturverzeichnis

- 2 Bedeutung der Diasporenbank bei der Besiedlung von Rohböden (J. Kollmann)**
 - 2.0 Zusammenfassung/Abstract
 - 2.1 Einleitung
 - 2.2 Rohböden: Definition, Vorkommen, Diasporenbank
 - 2.3 Fallstudien zu Diasporenbanken in Rohböden
 - 2.3.1 Fallstudie Renaturierung alpiner Skipisten und Schutthalden
 - 2.3.2 Fallstudie Steinbrüche
 - 2.3.3 Fallstudie Kiesgruben
 - 2.3.4 Fallstudie Kies- und Sandbänke an Flüssen
 - 2.3.5 Fallstudie Schlickaufspülung am Flussufer
 - 2.3.6 Zusammenfassung der Fallstudien
 - 2.3.7 Lässt sich aus der Diasporenbank die Vegetationsentwicklung vorhersagen?
 - 2.4 Anwendung in der Landespflege
 - 2.5 Literatur

- 3 Sukzession in Kiesgruben als Vorbild für die Rekultivierung? (M. Rademacher)**
 - 3.0 Zusammenfassung
 - 3.1 Einleitung
 - 3.2 Definitionen
 - 3.3 Untersuchungsgebiet
 - 3.4 Untersuchungsmethoden
 - 3.4.1 Vegetationsaufnahmen
 - 3.4.2 Dauerbeobachtungsflächen
 - 3.4.3 Untersuchungen zur Diasporenbank
 - 3.4.4 Untersuchungen zum Diasporeneintrag
 - 3.5 Untersuchungsergebnisse
 - 3.5.1 Vegetationsbestimmende Faktoren auf Kiesrohböden
 - 3.5.2 Sukzessionsstadien auf terrestrischen Rohböden
 - 3.5.3 Wertgebende Pflanzenarten und Pflanzengesellschaften

- 3.6 Naturschutzfachliche Bewertung von Lebensräumen
- 3.7 Schlussfolgerungen: Spontane und natürliche Sukzession als Vorbild für die
- 3.8 Rekultivierung?
Literaturverzeichnis

4 Sukzession auf unterschiedlich behandelten Rekultivierungssubstraten:erste Ergebnisse eines Freilandversuches (P. Seiffert)

- 4.0 Zusammenfassung
- 4.1 Einleitung
- 4.2 Fragestellung, Versuchskonzeption
- 4.3 Untersuchungsgebiet, Standortbedingungen
- 4.4 Das Sukzessionsgeschehen der ersten zwei Jahre
 - 4.4.1 Entwicklung der Gesamtdeckungen und der Gesamtartenzahlen
 - 4.4.2 Entwicklung der vorherrschenden Arten
 - 4.4.3 Auswertung nach Pflanzenformationen
 - 4.4.4 Entwicklung von Baum- und Straucharten
- 4.5 Landespflegerisch relevante Schlüsse und Prognosen
- 4.6 Literatur

5 Der Einfluss des Diasporengehaltes im Boden auf die Vegetationsentwicklung forstlicher Rekultivierungsflächen (G. Wolf)

- 5.1 Einführung
- 5.2 Material und Methoden
- 5.3 Das Diasporenreservoir der verkippten Böden
- 5.4 Ergebnisse der Waldbodenverbringung auf forstliche Rekultivierungsflächen
 - 5.4.1 Vergleich der Vegetationsentwicklung aufgeforsteter Parzellen mit und ohne
 - 5.4.2 Waldboden
- 5.5 Vergleich der Vegetationsentwicklung in Parzellen ohne Bepflanzung (Null-Parzellen)
- 5.6 Veränderungen der Artenzahlen
- 5.7 Höhenzuwachs und Grünmassebildung
- 5.8 Zusammenfassung und Schlussfolgerung
Literatur

6 Spontane Vegetationsentwicklung in der Rekultivierungspraxis aus forstpolitischer Sicht (M. Kilian)

- 6.0 Zusammenfassung
- 6.1 Einleitung
- 6.2 Forstrechtliche Grundlagen - oder warum in Kiesgruben wieder Wald entstehen soll
- 6.3 Bedeutung und Grenzen der spontanen Vegetationsentwicklung
- 6.4 Die Bedeutung des Faktors "Zeit" für die Wertigkeit der spontanen
- 6.5 Vegetationsentwicklung
- 6.6 Anforderungen an die Rekultivierungssubstrate aus waldbaulicher Sicht
- 6.7 Vorwälder aus Sicht der spontanen Vegetationsentwicklung
Bisherige Erfahrungen mit der spontanen Vegetationsentwicklung von Gehölzbeständen in der Praxis

7 Bodenschutz und Rekultivierung (R. Kohl)

- 7.0 Zusammenfassung
- 7.1 Brauchen wir zusätzliche rechtliche Regelungen?

- 7.2 Die Regelungsinhalte von § 12 BBodSchV im Überblick
- 7.2.1 Allgemeine Anforderungen
- 7.2.2 Stoffliche Anforderungen
- 7.2.3 Untersuchungspflichten
- 7.2.4 Anforderungen an die technische Ausführung
- 7.3 Was leistet § 12 BBodSchV für den Bodenschutz?
- 7.3.1 Unzureichende fachliche Konkretisierung
- 7.3.2 Unbestimmte Rechtsbegriffe und offene Rechtsfragen
- 7.4 Literatur

8 Das Standortgutachten - Entscheidungshilfe zwischen Kulturbegründung und Nichtstun: Standortkundliche Erhebungen als Grundlage für die Ausführung von forstlichen Rekultivierungsmaßnahmen (G. Bönecke)

- 8.0 Zusammenfassung
- 8.1 Einführung und Grundlagen
- 8.2 Das Standortgutachten im Rekultivierungsablauf
- 8.3 Durchführung der Standortkartierung
- 8.3.1 Bodenuntersuchungen
- 8.3.2 Standortseinheiten, Standortskarte
- 8.4 Bewertung der Standorte
- 8.5 Planung von Maßnahmen der biologischen Rekultivierung
- 8.5.1 Vor)Wald aus Pflanzung oder Sukzession
- 8.5.2 Empfehlungen zum Vor- und Zielwald
- 8.6 Literaturhinweise
- 8.7 Anhang
- 8.7.1 Standortkundliche Untersuchungen bei Rekultivierungen: Hinweise zum
- 8.7.2 Standortgutachten
Umfang der Standortkartierung

9 Spontane Vegetationsentwicklung - Möglichkeiten und Grenzen der Umsetzung im Rahmen von Planung und Genehmigung (S. Gilcher)

- 9.0 Zusammenfassung
- 9.1 Einleitung
- 9.2 Sachebene: Unter welchen Umständen ist spontane Vegetationsentwicklung auf Abbaufächen möglich?
- 9.3 Verfahrensebene: spontane Vegetationsentwicklung im Spannungsfeld unterschiedlicher Interessen
- 9.4 Planungsebene: Ist spontane Vegetationsentwicklung planbar?
- 9.5 Rechtliche Ebene: spontane Vegetationsentwicklung und die Anforderungen des § 8 BNatSchG
- 9.6 Lösungsmöglichkeiten und Leitlinien für Kompromisse
- 9.6.1 Rahmenplanung
- 9.6.2 Planungsphase
- 9.6.3 Umsetzungsphase
- 9.7 Literatur